

Inklusion und Unternehmertum für Menschen mit Behinderung – die MVG: ein Vorbild für die EU

Utl.: Das Österreichische Trafikwesen als unternehmerische Chance für Menschen mit Behinderung =

Wien (OTS) - Seit dem Jahr 1993 wird weltweit der „Tag der Menschen mit Behinderung“ begangen.

Am 3. Dezember sollen die Personen in das Bewusstsein der Öffentlichkeit gerückt werden, die mit einer Behinderung leben; es geht um Würde, Gerechtigkeit und Wohlergehen.

Die MVG, die in Österreich für die Vergabe und Betreuung der Trafiken zuständig ist und eng mit Behindertenorganisationen zusammenarbeitet, lebt ein europaweit vorbildhaftes Modell der Inklusion 365 Tage im Jahr vor:

53,2 Prozent der 2.386 selbstständig geführten Tabakfachgeschäfte werden aktuell von Menschen mit Behinderung geleitet. 1.270 Unternehmerinnen und Unternehmer mit Behinderung bilden so das größte soziale UnternehmerInnen-Netzwerk in ganz Österreich und sorgen für verantwortungsvolle Nahversorgung mit sensiblen Genussmitteln. 2018 und 2019 wurden 100 Prozent aller neu zu besetzenden Trafiken an Menschen mit einem Behinderungsgrad von über 50 Prozent vergeben.

Der Präsident des KOBV (Kriegsopfer- und Behindertenverband Österreich), Mag. Michael Svoboda, würdigt den Einsatz und das Modell der MVG: „Das Maß an Inklusion von Menschen mit Behinderung ist ein sozialer Gradmesser für eine moderne und faire Gesellschaft. Wir bräuchten mehr Berufsstände, die die Grundprinzipien Selbstbestimmung, Barrierefreiheit und Chancengleichheit wie die MVG fördern. Hier werden Menschen mit oft schweren Behinderungen am Weg ins Unternehmertum unterstützt.“ Und auch Mag. Rudolf Weissinger von der sozialen Gründerberatung Wien Work weiß um die Bedeutung der Zusammenarbeit mit der MVG: „Neun von zehn Vermittlungen von UnternehmerInnen mit Behinderung finden in Wien derzeit im Trafikbereich statt.“

Mag. Hannes Hofer, Geschäftsführer der MVG, sieht das österreichische Trafikwesen als europaweiten Vorreiter: „Die MVG hat es als ihr sozialpolitisches Ziel definiert, Menschen mit Behinderung mit dem Trafikwesen eine unternehmerische Chance auf ihrem Weg in die

Unabhängigkeit zu bieten – ein historisch gewachsenes soziales Modell, auf das wir alle in Österreich stolz sein können.“

Weitere Informationen finden Sie auf [www.mvg.at]
(<http://www.mvg.at/>)

~

Rückfragehinweis:

Kommunikation MVG

Frau Andrea Konitz

mobil +43 664 822 47 02

Tel: +43 1 319 00 30 DW 30

E-Mail: kommunikation@mvg.at

~

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/14384/aom>

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.OTS.AT ***

OTS0029 2019-12-02/09:07

020907 Dez 19

Link zur Aussendung:

https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20191202_OTS0029